

Antrag AP 15: Freiwilliger Sportunterricht in der gymnasialen Oberstufe

Antragsteller/in:	Lea Laux
Status:	angenommen

Freiwilliger Sportunterricht in der gymnasialen Oberstufe

Der Landesparteitag möge beschließen:

Der Landesverband Saarland der Piratenpartei Deutschland setzt sich dafür ein, dass die Teilnahme am Sportunterricht in der Hauptphase der gymnasialen Oberstufe auf freiwilliger Basis beruht. Das Erreichen der Pflichtstundenanzahl wird durch die Wahl eines Ergänzungsfach gewährleistet. Sport kann trotzdem weiterhin als vierstündiges Neigungsfach mit Benotung gewählt werden.

Begründung:

Schülerinnen und Schüler, die die gymnasiale Oberstufe besuchen, sind in der Regel mindestens sechzehn Jahre alt und sind reif genug, selbst zu entscheiden, inwiefern sie Sport in der Schule ausüben und haben in diesem Alter eine Selbstverantwortung. Des Weiteren müssen die Wahlbögen für die Wahl zur gymnasialen Oberstufe von einem Erziehungsberechtigten unterschrieben werden, sofern die Schülerinnen und Schüler minderjährig sind, sodass diese eine Kontrollfunktion haben, sollten sie der Meinung sein, dass die Jugendlichen noch nicht reif genug sind, zu entscheiden, ob sie den Sportunterricht in der Oberstufe belegen wollen oder nicht.

Außerdem wird damit für Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit geschaffen, die Wahl für die gymnasiale Oberstufe individueller zu gestalten, da statt dem Sportunterricht ein anderes Fach als Ergänzung gewählt werden muss, um die Mindeststundenanzahl zu erreichen. Dafür stehen in der Regel alle Fächer zur Auswahl, die die Schülerin oder der Schüler noch nicht belegt hat.